

WILDNIS- UND ERLEBNISPÄDAGOGIK

FORT- UND WEITERBILDUNGEN

▶▶ 2024 bis 2026



Wir wollen
Türöffner sein
und mit dir

NEUE RÄUME ENTDECKEN

damit du auch
übermorgen noch weißt:

DU KANNST MEHR

ALS DU DACHTEST!

Unser Leitsatz macht deutlich: Wir bieten vielfältige Räume für persönliche und fachliche Weiterentwicklung an. Das Lernen durch Erleben steht dabei im Mittelpunkt. Auch über zwölf Jahre nach der Instituts-Gründung sind wir mehr denn je davon überzeugt: Die vielfältigen Methoden und Aktivitäten der Erlebnispädagogik sowie die gezielte Reflexion des Erlebten führen, wie kaum eine andere Methode, zu Bewusstwerdung, Neuorientierung und ganzheitlicher Veränderung.

Die Fort- und Weiterbildungsangebote des Instituts für Erlebnispädagogik (IfEP) laden auf einen Weg des Lernens ein, der Kopf, Herz und Hand gleichermaßen bewegt. Alle Inhalte und Methoden sind praxisorientiert und werden von den Teilnehmenden selbst erprobt. Fundierte Theorieinhalte ergänzen sinnvoll den Lernprozess.

Das Institut für Erlebnispädagogik ist Mitglied im Bundesverband Individual- und Erlebnispädagogik e.V. (BE) und gestaltet seine Arbeit entsprechend den Richtlinien der jeweiligen Fachsportverbände. Wir freuen uns über Ihr Interesse an unseren Fort- und Weiterbildungsangeboten.



Stefan Westhauser
Leitung
Institut für Erlebnispädagogik



Prof. Dr. Germa Zimmermann
Wissenschaftliche Leitung
Institut für Erlebnispädagogik



WILDNIS- UND ERLEBNISPÄDAGOGIK

ZERTIFIZIERTE WEITERBILDUNG



OPTIMALE LERNBEGLEITUNG
DURCH ONLINE-PLATTFORM

Die Weiterbildung „Wildnis- und Erlebnispädagogik“ vermittelt die Grundlagen moderner Erlebnispädagogik und führt in die gängigen erlebnispädagogischen Medien ein.

Im Vordergrund steht dabei nicht der spektakuläre „Kick“, sondern vielmehr das Bewusstmachen der Potenziale und Chancen, die die Natur und die Erlebnispädagogik für die Arbeit mit Einzelpersonen und Gruppen bieten.

Die Weiterbildung befähigt die Teilnehmenden, selbst erlebnispädagogische Programme konzipieren und durchführen zu können. Dabei liegt das Haupt-

augenmerk auf Programmen, die Raum für intensive Erlebnisse und elementare Erfahrungen schaffen sowie Körper, Geist und Seele gleichermaßen berühren.

Die Gruppe wird über die gesamte Weiterbildung von zwei erfahrenen Erlebnispädagogen begleitet, ergänzt durch fachspezifische Experten.

Die Nachfrage nach handlungsorientierten und naturbezogenen Weiterbildungsangeboten ist groß. Deshalb bieten wir 2025 drei Weiterbildungskurse an (WEP 52, WEP 53 und WEP 54)

”

Mein persönliches Fazit ist, dass die Weiterbildung meine Erwartungen übertroffen hat. Ich habe die praktischen Fähigkeiten, die ich mir gewünscht habe, erlernt. Mir wurde aufgezeigt, wie viel mehr Potenzial in Outdoor-Erlebnissen steckt und ich habe Ideen und Hilfestellungen bekommen, wie ich das mit einer Reflexion pädagogisch nutzen kann. Nicht zuletzt bin ich motiviert und begeistert, das Erlernte umzusetzen, weil ich selbst erleben konnte, wie es mich verändert hat.

Friederike

SEMINARBLOCK I (8 SEMINARTAGE)

WEP 52: 19. bis 26. Juli 2025

WEP 53: 26. Juli bis 2. August 2025

WEP 54: 2. bis 9. August 2025

Seminarschwerpunkte

Wildnistechiken; mobile Seilaufbauten; kooperative Abenteuer-Lernprojekte; Orientierung mit Karte, Kompass, GPS-Gerät; Outdoor-Küche; Reflexionsmethoden; Knotenkunde; Biwakieren

SEMINARBLOCK II (3 SEMINARTAGE)

WEP 52: 28. bis 30. November 2025

WEP 53: 5. bis 7. Dezember 2025

WEP 54: 5. bis 7. Dezember 2025

Seminarschwerpunkte

Grundlagen und Einführung City Bound; 24-Stunden-City-Bound-Erlebnis; Lernmodelle

SEMINARBLOCK III (4 SEMINARTAGE)

WEP 52: 12. bis 15. Februar 2026

WEP 53: 19. bis 22. Februar 2026

WEP 54: 26. Februar bis 1. März 2026

Seminarschwerpunkte

Kletter- und Sicherungstechniken, Prozessbegleitung in der Erlebnispädagogik, Reflexion in Theorie und Praxis

SEMINARBLOCK IV (5 SEMINARTAGE)

WEP 52: 6. bis 10. Mai 2026

WEP 53: 20. bis 24. Mai 2026

WEP 54: 27. bis 31. Mai 2026

Seminarschwerpunkte

Fahr- und Paddeltechniken offener 2er Kanadier (Kanu), Abseilstelle, Sicherheit in der Erlebnispädagogik



Unsere Weiterbildungskurse sind regelmäßig ausgebucht. Melde dich also frühzeitig an!

Aktuelle Termine finden Sie auch unter:

www.institut-ep.de

SEMINARBLOCK V (4 SEMINARTAGE)

WEP 52: 12. bis 15. Juni 2026

WEP 53: 19. bis 22. Juni 2026

WEP 54: 26. bis 29. Juni 2026

Seminarschwerpunkte

Prüfung, Wahrnehmungsübungen, Erlebnispädagogik im Kontext christlicher Spiritualität, Lonely Night, LandArt

“

ZIELGRUPPE

Haupt- und ehrenamtliche Mitarbeitende in der Kinder- und Jugendarbeit, Trainer, Erlebnispädagogen, Studierende, Sozialarbeiter, Erzieher, Lehrer sowie Interessierte an der Erlebnispädagogik.

LEITUNG

Stefan Westhauser und Team

ONLINE-LERNPLATTFORM

Die Präsenzeinheiten der Weiterbildung werden ergänzt durch unsere interaktive Online-Lernplattform Moodle. Mit Videos, digitalen Seminarunterlagen, innovativen Lernimpulsen, Austauschmöglichkeiten und vielem mehr bieten wir unseren Teilnehmenden damit eine optimale Begleitung über den gesamten Weiterbildungszeitraum.



ZERTIFIZIERUNG

Die Weiterbildung „Wildnis- und Erlebnispädagogik“ ist zertifiziert durch den Bundesverband Individual- und Erlebnispädagogik e.V. (BE) und trägt damit das Qualitätssiegel „BeQ – Mit Sicherheit pädagogisch“.

Das Zertifikat wird vergeben, wenn alle Seminarblöcke absolviert und die Prüfung erfolgreich abgeschlossen wurde.

Teilnehmende, die über eine pädagogische Grundqualifikation verfügen, erhalten das Zertifikat „Wildnis- und Erlebnispädagoge“. Teilnehmende ohne solche Qualifikation erhalten das Zertifikat „Wildnis- und Erlebnispädagogik (GQ)“*.



* GQ = Grundqualifikation



Die Weiterbildung ist zudem vom Hessischen Kultusministerium akkreditiert.



KOSTEN

Normalpreis: 2.690 Euro

CVJM-Preis (gilt auch für CJD, EJW und Jumpers):
2.190 Euro

Studierendenpreis: 2.190 Euro

Leistung: Seminar, Material, Verpflegung,
Unterkunft (Biwak, tlw. Gruppenhaus)

TEILNEHMENDE

max. 20 Personen pro Kurs

ZERTIFIZIERUNG

KANU-GUIDE

UND SKILL-KURS ACA

Aufgrund der hohen Nachfrage bieten wir jährlich zwei Kurse an:

23. bis 26. April 2025

17. bis 20. September 2025

Raum Freiburg i. Breisgau

Im 2er-Festkanadier mit Stechpaddel werden wir vier Tage auf Gewässern im Raum Freiburg unterwegs sein und Kanutechniken im bewegten Wasser erlernen und ausbauen. Wir bilden nach den Standards der American Canoe Association (ACA) aus, mit einem Abschluss des River Canoe Level II.

1. Tag: 13 bis 18 Uhr

2. Tag: 9 bis 18 Uhr

3. Tag: 9 bis 18 Uhr

4. Tag: 9 bis 16 Uhr



Steuerschläge einsetzen ohne nachzudenken, sichere Manöver fahren, kentern und bergen, Flussläufe lesen lernen – gemeinsam werden wir Kanufahren neu lieben lernen und Fähigkeiten erlernen, die hilfreich sind, um sicher mit Gruppen auf dem Wasser unterwegs zu sein.

Grundkenntnisse im Kanadierfahren sind Voraussetzung, sodass grundlegende Steuerschläge in ruhigem Wasser bereits sicher beherrscht werden. Wenn du dir unsicher bist, ob deine Vorerfahrungen ausreichen, nimm Kontakt mit uns auf. Bitte bringe selbst einen Neoprenanzug mit.

EINE AUSWAHL DER INHALTE

- Materialkunde rund ums Thema Kanufahren
- Paddeltechnik vertiefen
- Flussläufe lesen
- sichere Manöver in bewegtem Wasser fahren
 - Seilfähre
 - Kehrwasser ein- und ausfahren
 - Kantung
- Rettung mit dem Wurfsack

REFERENTEN

Debora Widmann, Umwelt- und Erlebnispädagogin (Zwinger & Raab), Kanu-Instruktor (ACA)

Rüdiger Westhauser, Umwelt- und Erlebnispädagoge (Zwinger & Raab), Kanu-Instruktor (ACA)

ZERTIFIKAT

Nach Abschluss der Fortbildung erhalten die Teilnehmenden das Hochschulzertifikat „Kanu-Guide“, das ein Zertifikat der ACA (American Canoe Association) mit dem Titel „ACA Level I/II Essentials of River Canoeing“ beinhaltet



KOSTEN

390 Euro Kurskosten und Zertifizierungsgebühr zzgl. Verpflegungs- und Übernachtungskosten

Rabatt für Mitarbeitende im CVJM, CJD, EJW und bei Jumpers sowie für Studierende: 10 %

TEILNEHMENDE
max. 12 Personen

ANMELDESCHLUSS
7 Tage vorher

ERLEBNISPÄDAGOGISCHES

BOGENSCHIESSEN

Aufgrund der hohen Nachfrage bieten wir jährlich zwei Kurse an:

16. bis 18. Mai 2025

29. bis 31. August 2025

Kassel

Entdecke die Faszination des Bogenschießens! Erlebe das Wechselspiel von Anspannung und Entspannung für Körper, Geist und Seele! Folge dem Pfeil ins Ziel!

1. Tag: 14 bis 19 Uhr

2. Tag: 9 bis 22 Uhr

3. Tag: 9 bis 16 Uhr

Wir lehren die relevanten Techniken rund um das erlebnispädagogische Bogenschießen mit Gruppen. Dabei erproben wir verschiedene Schießstile, Bogengattungen und Zieltechniken.

Der Schwerpunkt liegt auf dem traditionell angelehnten Schießen mit dem Recurve-Bogen unter Einbezug intuitiver Zielfähigkeiten.

Diese Technik hängt eng mit dem Wissen und der Erfahrung um den Umgang mit dem Bogen und der Vielzahl an gemachten Schüssen zusammen, woraus sich allmählich ein Gefühl für den Bogen, das Verhalten der Pfeile und die eigene Schusstechnik ergibt.



Das erlebnispädagogische Bogenschießen verspricht vielfältige, pädagogisch wertvolle Potenziale, welche wir mit den entsprechenden Methoden und Aufbereitungen erproben und vermitteln wollen.

Darüber hinaus greifen wir spezifische Themen des Bogenschießens auf und bringen diese ins Gespräch mit persönlichen Fragen.

AUSWAHL DER INHALTE

- Einführung in die Bogen- und Pfeilkunde
- Stil-, Schieß- und Zieltechniken
- Anleitungs-, Lehr- und Trainingstechniken
- methodische Umsetzungen zum Bogenschießen mit Gruppen
- erlebnispädagogische Reflexions- und Transfermöglichkeiten
- rechtliche und sicherheitsrelevante Grundlagen
- praktische Anleitungs- und Durchführungserprobung eines Programms

REFERENT

Tom Frahm, Schießsportleiter und Bogentrainer (DFBV), Erlebnispädagoge (IfEP)

ZERTIFIKAT

Die Teilnehmenden erhalten das Hochschul-Zertifikat „Trainer/-in für erlebnispädagogisches Bogenschießen“.



KOSTEN

295 Euro Vollpension, Material, Übernachtung selbstorganisiert

395 Euro Vollpension, Material, Übernachtung im DZ (CVJM-Tagungshaus)

415 Euro Vollpension, Material, Übernachtung im EZ (CVJM-Tagungshaus)

Rabatt für Mitarbeitende im CVJM, CJD, EJW und bei Jumpers sowie für Studierende: 10 %

TEILNEHMENDE
max. 16 Personen

ANMELDESCHLUSS
7 Tage vorher

AUSBILDUNG TEMPORÄRE SEILBAUTEN MIT ERCA-KONSTRUKTEUR FÜR TEMPORÄRE NIEDRIGSEILGÄRTEN

29. bis 31. August 2025
Kassel

Seilgärten sind eine sehr beliebte Aktivität in der erlebnispädagogischen Arbeit mit Gruppen. Aber meist steht die Anlage nicht dort, wo man sie gerade brauchen könnte: im Wald hinter dem Gemeindehaus, auf dem Gelände

der Jugendwohngruppe, im eigenen Garten oder neben dem Gruppen-Zeltplatz. Für solche Situationen gibt es Lösungen – und wir zeigen euch, wie diese aussehen können.

1. Tag: 10 bis 19 Uhr
2. Tag: 9 bis 19 Uhr
3. Tag: 9 bis 16 Uhr

Du lernst, wie man temporäre Seilstationen im Niedrigseilbereich sicher und professionell aufbaut. Außerdem bekommst du Methoden an die Hand, wie der temporäre Seilgarten für die (pädagogische) Arbeit mit Gruppen genutzt werden kann.

HINWEIS

Um das ERCA-Zertifikat zu erhalten, muss ein gültiger Erste-Hilfe-Schein vorgelegt werden.

AUSWAHL DER INHALTE

- Praktisches Erlernen des Aufbaus und Betriebs von vielfältigen Konstruktionen im Niedrigseilbereich
- Spanntechniken mit Statik- und Drahtseilen
- Material- und Knotenkunde
- Aktuelle Sicherheitsstandards der ERCA
- Methodenrepertoire für temporäre Seilstationen
- Sicherheits- und Notfallmanagement

REFERENTIN

Tamara Wenzel, zertifizierte ERCA-Ausbildlerin, Erlebnispädagogin (IfEP), Sachkundige PSaG nach Grundsatz DUV 312-906



ZERTIFIKAT

Die Teilnehmenden erhalten das Hochschul-Zertifikat „Trainer für temporäre Seilbauten“ sowie das ERCA-Zertifikat „Temporärer Niedrigseilgartenkonstrukteur“

KOSTEN

- 349 Euro Vollpension, Material, Übernachtung selbstorganisiert
- 449 Euro Vollpension, Material, Übernachtung im DZ (CVJM-Tagungshaus)
- 469 Euro Vollpension, Material, Übernachtung im EZ (CVJM-Tagungshaus)

Rabatt für Mitarbeitende im CVJM, CJD, EJW und bei Jumpers sowie für Studierende: 10 %

TEILNEHMENDE
max. 12 Personen

ANMELDESCHLUSS
22. August 2025



OUTDOOR COOKING

4. bis 6. Juli 2025
Termenei, bei Kassel

In unseren westlichen Gesellschaften hat das Feuer eine seiner elementarsten Bedeutungen in der Menschheitsgeschichte weitgehend verloren: als zentraler Ort der Essenszubereitung.

1. Tag: 14 bis 20 Uhr
2. Tag: 8 bis 20 Uhr
3. Tag: 8 bis 13 Uhr

In diesem Kurs beleben wir die Tradition des Kochens mit und am Feuer und erlernen konkrete Kochtechniken. Dabei verwenden wir viele Zutaten und Lebensmittel aus der klassischen Küche, bereiten diese aber am Feuer und mit speziellen Outdoor-Kochtechniken zu.

So zaubern wir ausgefallene Outdoor-Menüs, die durch einige Zutaten aus Wald und Wiese ergänzt werden, garniert mit einer Prise Naturerfahrung.

Lass dich überraschen von einem Seminar, bei dem wir viele Gerichte auf dem Feuer zubereiten, von denen ihr bisher dachtet, dass man dafür eine voll ausgestattete Küche braucht.

Auf dich wartet also ein kulinarisch exquisites wie auch spannendes Seminar mit vielen Leckereien - oder anders ausgedrückt: 48 Stunden nur Kochen, Lernen, Lachen, Essen und Genießen!

AUSWAHL DER INHALTE

- Kochen am offenen Feuer
- Pachamanca (Peruanischer Hirtenofen)
- Outdoor-Zubereitung klassischer Lebensmittel aus dem Supermarkt
- Exquisites Mehrgänge-Menü
- Forellen räuchern
- Materialkunde Outdoor Küche
- Backofentechniken
- Outdoor Cooking als (pädagogische) Methode



REFERENTEN

Samuel Holz, Koch, Wildnis- und Erlebnispädagoge (IfEP)

Stefan Westhauser, Outdoor Guide (planoalto), Wildnis- und Erlebnispädagoge (IfEP)

ZERTIFIKAT

Die Teilnehmenden erhalten das Hochschul-Zertifikat „Outdoor Cooking & Wildnis-Delikatessen“.

KOSTEN

295 Euro Übernachtung im selbst mitgebrachten Zelt oder Biwak, Vollpension, Material

Rabatt für Mitarbeitende im CVJM, CJD, EJW und bei Jumpers sowie für Studierende: 10 %

TEILNEHMENDE
max. 18 Personen

ANMELDESCHLUSS
1. Juli 2025

INTO THE WILD

WILDNIS-INTENSIVSEMINAR

4. bis 6. Juli 2025
Termenei, bei Kassel

Unsere Welt entwickelt sich tendenziell dahin, dass wir uns immer mehr in digitalen Räumen aufhalten. Das führt häufig dazu, dass echte Naturerfahrungen zu kurz kommen. Speziell dafür wollen wir mit unserem Wildnispädagogik Intensiv-Seminar „Into the Wild“ Zeit und Raum geben.

1. Tag: 15 bis 20 Uhr
2. Tag: 8 bis 20 Uhr
3. Tag: 8 bis 13 Uhr

In diesem Seminar tauchst du in die verschiedenen Spielarten der Wildnispädagogik ein. Unsere erfahrenen Trainer führen dich durch ein Programm, das nicht nur Wissen vermittelt, sondern dich durch direkte Erfahrungen in der Wildnis auf eine persönliche Entdeckungsreise schickt. Du lernst, wie du ohne die Annehmlichkeiten der modernen Welt nicht nur überleben, sondern im Einklang mit der Natur leben kannst.

Dieses Seminar ist für alle, die bereit sind, ihre Komfortzone ein Stück weit zu verlassen und sich auf ein spannendes Abenteuer in der Natur einzulassen. Es spielt keine Rolle, ob du ein erfahrener Outdoor-Enthusiast bist oder ob du deine ersten Schritte weg von der Zivilisation machst – Unser Seminar ist offen für alle, die Sehnsucht nach echter Verbindung mit der Natur verspüren und ihr Skill-Set im Bereich der Wildnispädagogik erweitern wollen.



AUSWAHL DER INHALTE

- Eine Auswahl der Inhalte:
- Bau eines Flaschenfilter zum Filtern von Wasser in der Natur
- Feuerbohren und andere Techniken des Feuermachens ohne Streichholz und Feuerzeug
- Zunder herstellen
- Essbare Pflanzen identifizieren und zubereiten
- Glutbrennen von Löffeln und Schalen
- Kochtechniken mit Feuer
- Natursauna bauen
- Brennessel-Schnüre herstellen

ZIELGRUPPE

Absolventen der Weiterbildung Wildnis- und Erlebnispädagogik, Coachs, Trainer, Prozessbegleiter, Erlebnispädagogen, Sozialarbeiter, Lehrer, Jugendreferenten, Pfarrer, Religionspädagogen sowie alle Interessierte am Thema

REFERENTEN

Samuel Pohlmann, Wildnis- und Erlebnispädagoge be®

Rüdiger Westhauser, Wildnis- und Erlebnispädagoge be®



ZERTIFIKAT

Die Teilnehmenden erhalten das Hochschulzertifikat „Wildnis-Intensivseminar“

KOSTEN

295 Euro Übernachtung im selbst mitgebrachten Zelt oder Biwak, Vollpension, Material

Rabatt für Mitarbeitende im CVJM, CJD, EJW und bei Jumpers sowie für Studierende: 10 %

TEILNEHMENDE
max. 16 Personen

ANMELDESCHLUSS
1. Juli 2025

WEITERBILDUNG

URBANE ERLEBNIS-

PÄDAGOGIK

STADT ALS ERLEBNISPÄDAGOGISCHEN LERNORT ERFAHREN

Modul 1: 20. bis 23. November 2024

Modul 2: 12. bis 15. März 2025

Modul 3: 7. bis 10. Mai 2025

Seminarort: Berlin

Termine 2025/2026 auf

www.institut-ep.de

Die Urbanisierung unserer Gesellschaft schreitet voran. Daraus ergibt sich ein wachsender Bedarf an innovativen und erlebnisorientierten Methoden, die speziell in der Stadt eine hohe Wirksamkeit entfalten und persönliche Entwicklungsprozesse fördern.



In Kooperation mit:



Mit Erlebnispädagogik verbinden wir meist Wald, Natur und Outdoor-Erlebnisse. Der „andere Ort“, die Natur, unterstützt dabei, andere und neue Zugänge zu sich selbst, den Anderen und unterschiedlichen Lebensbereichen zu finden. So weit, so gut und sinnvoll.

Dennoch vollzieht sich unsere pädagogische Arbeit häufig im urbanen Raum. Und so ist es gerade in Großstädten mit erhöhtem Aufwand verbunden, die Teilnehmenden und Gruppen in die Natur zu bewegen. Logistische und zeitliche Hürden müssen ebenso überwunden werden wie innere Widerstände bei den Teilnehmenden.

Die Weiterbildung „Urbane Erlebnispädagogik“ setzt genau da an und befähigt Menschen für die erlebnispädagogische Arbeit in der Stadt. Wir vermitteln eine Vielzahl an



spannenden, herausfordernden und wirkungsvollen erlebnispädagogischen Methoden im urbanen Kontext, die weit über „gewöhnliche“ City-Bound-Aktionen hinausgehen.

Sämtliche Aktivitäten und Methoden werden von den Teilnehmenden selbst erprobt und sind auch auf andere Städte übertragbar.

AUSWAHL DER INHALTE

- Stand-Up-Paddeling auf der Spree
- City Bound Extended
- pädagogische Prozesse in der Stadt gestalten
- Berliner Unterwelt und Lost Places
- Transformationsprozesse im urbanen Raum
- abseilen von Kirche
- Nachtaktionen im Großstadtraum
- Gegensätze wahrnehmen und erleben (Reich und schön vs. bitter und hässlich, u.a.)

REFERENTEN

Sascha Hartwig, Wildnis- und Erlebnispädagoge (IfEP), Perspektivfabrik gGmbH
Tamara Wenzel, Wildnis- und Erlebnispädagogin (IfEP), Institut für Erlebnispädagogik



ZERTIFIKAT

Nach Abschluss der Weiterbildung erhalten die Teilnehmenden das Hochschul-Zertifikat „Urbane Erlebnispädagogik“, ausgestellt durch das Institut für Erlebnispädagogik der CVJM-Hochschule sowie der Perspektivfabrik gGmbH

KOSTEN

Normalpreis: 1.300 Euro

zzgl. Kosten für Unterkunft und Verpflegung

Rabatt für Mitarbeitende/Mitglieder im CVJM, CJD, EJW und bei Jumpers sowie für Studierende: 10 %

TEILNEHMENDE
max. 18 Personen

ANMELDESCHLUSS
1. November 2024

DAS TEAM DES INSTITUTS FÜR ERLEBNISPÄDAGOGIK

Stefan Westhauser, Jahrgang 1979



Leitung

Outdoor Guide (plano-
alto), Systemischer
Coach (SI), Wildnis- und
Erlebnispädagoge,
CVJM-Sekretär

Telefon: 0561 3087-506
westhauser@cvjm-hochschule.de

Prof. Dr. Germo Zimmermann, Jahrgang 1983



Wissenschaftl. Leitung

Dipl. Sozialarbeiter,
Diplom-Religionspäda-
goge, Natursport- und
Erlebnispädagoge
(ZIPteam)

Telefon: 0561 3087-524
zimmermann@cvjm-hochschule.de

Samuel Pohlmann, Jahrgang 1992



Erwachsenenbildung

Religions- und Gemein-
depädagoge/Soziale
Arbeit (B.A.) und Wild-
nis- und Erlebnispäda-
goge (IfEP)

Telefon: 0561 3087-532
pohlmann@cvjm-hochschule.de

FREIBERUFLICHE TRAINERINNEN UND TRAINER



Tom Frahm

Erlebnispädagoge
(IfEP), Bogentrainer



Leo Henkel

Erlebnispädagoge
(IfEP), Lehrtrainer WEP



Tamara Wenzel

Erlebnispädagogin
(IfEP), Lehrtrainerin
WEP



Jessica Fritz

Erlebnispädagogin
(IfEP), Lehrtrainerin
WEP



Filiz Mestanli

Erlebnispädagogin
(IfEP und Zwerger &
Raab), Lehrtrainerin
WEP



Debora Widmann

Erlebnispädagogin
(Zwerger & Raab)
Lehrtrainerin WEP



Sascha Hartwig

Erlebnispädagoge
(IfEP), Jugendreferent



Joas Richter

Erlebnispädagoge
(IfEP), Lehrtrainer WEP



Rüdiger Westhauser

Erlebnispädagoge
(Zwerger & Raab),
Outdoor Guide (plano-
alto), Lehrtrainer WEP



Samuel Holz

Erlebnispädagoge
(IfEP), Koch



Corinna Wittmann

Erlebnispädagogin
(IfEP)
Lehrtrainerin WEP

ANMELDUNG

Nutzen Sie bitte unser Anmeldeformular unter: www.institut-ep.de/anmeldung
Dort finden Sie auch unsere AGB.
Eine Anmeldung per Post ist ebenfalls möglich.

Ihre Anmeldung ist verbindlich und wird in der Reihenfolge des Eingangs von uns gebucht. Wir senden Ihnen eine Anmeldebestätigung mit weiteren Informationen zu der jeweiligen Veranstaltung.

Die jeweils aktuellen Termine unserer Weiterbildungsangebote finden Sie unter:
www.institut-ep.de

Eine Teilfinanzierung über eine Bildungsprämie oder einen Bildungsscheck ist möglich. Weitere Förderangebote der Bundesländer finden Sie hier:
www.institut-ep.de/wepfoerderung
(führt zur Seite des Bundesministeriums für Bildung und Forschung)

Einzelne Weiterbildungsangebote sind für Bildungsurlaub/Bildungszeit berechtigt. Fragen Sie gerne direkt bei uns nach.

Aus redaktionellen Gründen verwenden wir in dieser Broschüre geschlechtsneutrale Formulierungen. Wo dies aus Platzgründen nicht möglich ist, wird nur der deutsche Plural verwendet. Natürlich sind immer alle Geschlechter gemeint.



CVJM-HOCHSCHULE Institut für Erlebnispädagogik

Hugo-Preuß-Straße 40
34131 Kassel

Telefon: 0561 3087-500

E-Mail: info@institut-ep.de

www.institut-ep.de



Das Institut für Erlebnispädagogik ist Mitglied im:



Die Weiterbildung „Wildnis- und Erlebnispädagogik“ ist zertifiziert durch den Bundesverband Individual- und Erlebnispädagogik e.V. (BE) und trägt damit das Qualitätssiegel „BeQ – Mit Sicherheit pädagogisch“.



Die Weiterbildung „Wildnis- und Erlebnispädagogik“ ist akkreditiert vom Hessischen Kultusministerium.

